

**Übersicht über die Prüfungen für Übersetzer/Übersetzerinnen, Dolmetscher/Dolmetscherinnen und  
Gebärdensprachdolmetscher/Gebärdensprachdolmetscherinnen an den staatlichen Prüfungsstellen der Länder im  
Schuljahr 2020/21**

**(Veröffentlichung vom 01.11.2020)**

Land	Prüfungsstelle	Fremd-sprachen	Meldetermin und Prüfungszeitraum	Prüfungsgebühren
<b>Baden-Württemberg</b>	<p><b>Regierungspräsidium Karlsruhe</b> Referat 76 – Prüfungsstelle für Übersetzer und Dolmetscher Hebelstraße 2 76133 Karlsruhe</p> <p>Mitarbeiterin: Frau Annette Gebhardt Telefon: 0721 – 926 4627 E-Mail: <a href="mailto:Annette.Gebhardt@rpk.bwl.de">Annette.Gebhardt@rpk.bwl.de</a></p> <p>Vorsitzende des Prüfungsausschusses: Frau Karin Emmenecker-Fink Telefon: 0721 – 926 4235 Fax: 0721 – 933 40270 E-Mail: <a href="mailto:Karin.Emmenecker-Fink@rpk.bwl.de">Karin.Emmenecker-Fink@rpk.bwl.de</a></p> <p>Internet: <a href="https://rp.baden-wuerttemberg.de/Themen/International/Seiten/Fachpruefung_Uebersetzer_Dolmetscher.aspx">https://rp.baden-wuerttemberg.de/Themen/International/Seiten/Fachpruefung_Uebersetzer_Dolmetscher.aspx</a></p>	<p>Englisch Französisch Hindi Punjabi Spanisch Urdu</p>	<p>Meldeschluss: 15.03.2021</p> <p>Schriftliche Prüfungen: Anfang Mai 2021</p> <p>Mündliche Prüfungen: Ende September / Anfang Oktober 2021</p>	<p>Ü: 300,00 € D: 250,00 € Ü/D: 350,00 € BA: 50,00 €</p> <p>GW: 200,00 € FsE: 200,00 €</p>
<b>Bayern</b>	<p><b>Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus</b> Staatliche Prüfungsstelle für Übersetzer und Dolmetscher 80327 München</p> <p>Telefon: 089 – 2186 2742 Fax: 089 – 2186 3742</p> <p>Referentin: Frau Verena Weisel E-Mail: <a href="mailto:Verena.Weisel@stmuk.bayern.de">Verena.Weisel@stmuk.bayern.de</a></p> <p>Vorsitzender des Prüfungsausschusses: Herr Ministerialrat Günter Liebl</p> <p>Internet: <a href="https://www.km.bayern.de/ministerium/schule-und-ausbildung/staatliche-pruefung-zum-uebersetzer-und-dolmetscher.html">https://www.km.bayern.de/ministerium/schule-und-ausbildung/staatliche-pruefung-zum-uebersetzer-und-dolmetscher.html</a></p>	<p>Arabisch<sup>1</sup> Chinesisch<sup>1</sup> Dänisch<sup>1</sup> Englisch Estnisch<sup>1</sup> Finnisch<sup>1</sup> Französisch Italienisch Kroatisch<sup>1</sup> Niederländisch<sup>1</sup> Russisch Spanisch Türkisch<sup>1</sup></p>	<p>Meldetermin: 01.10.2020 – 15.01.2021</p> <p>Schriftliche Prüfungen: Ab Anfang Mai 2021</p> <p>Mündliche Prüfungen: Ab Juli 2021</p>	<p>Ü: 350,00 € +150,00 € für zweites FG</p> <p>Ü/D: ab 430,00 € +250,00 € für zweites FG</p>

<sup>1</sup> wird nicht in jedem Jahr geprüft

<sup>2</sup> Die angebotenen Prüfungen entsprechen derzeit nicht der „Richtlinie zur Durchführung und Anerkennung von Prüfungen für Übersetzer/Übersetzerinnen, Dolmetscher/Dolmetscherinnen und Gebärdensprachdolmetscher/Gebärdensprachdolmetscherinnen (Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 12.03.2004)“. Sie werden nicht in jedem Bundesland anerkannt.

<p><b>Berlin</b></p>	<p><b>Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie</b>          Staatliches Prüfungsamt für Übersetzerinnen und Übersetzer          Bernhard-Weiß-Straße 6          10178 Berlin</p> <p>Sachbearbeiterin: Frau Katrin Drobisch          Stellenzeichen: II G 5.1          Telefon: 030 – 90227 5266          Fax: 030 – 90227 6102          E-Mail: <a href="mailto:Katrin.Drobisch@senbjf.berlin.de">Katrin.Drobisch@senbjf.berlin.de</a></p> <p>Leiter des Prüfungsamtes für Übersetzerinnen und Übersetzer:          Herr Manfred Schmitz          Stellenzeichen: II G 5          Telefon: 030 – 90227 5440          Fax: 030 – 90227 6102          E-Mail: <a href="mailto:Manfred.Schmitz@senbjf.berlin.de">Manfred.Schmitz@senbjf.berlin.de</a></p> <p>Stellv. Leiter des Prüfungsamtes für Übersetzerinnen und Übersetzer:          Herr Lutz Mannes          Stellenzeichen: II G 5 Ma          Telefon: 030 – 90227 6892          Fax: 030 – 90227 6102          E-Mail: <a href="mailto:Lutz.Mannes@senbjf.berlin.de">Lutz.Mannes@senbjf.berlin.de</a></p> <p>Internet: <a href="http://www.berlin.de/sen/bjf/service/pruefungsamt-fuer-uebersetzer/">www.berlin.de/sen/bjf/service/pruefungsamt-fuer-uebersetzer/</a></p>	<p>Arabisch          Bulgarisch          Chinesisch          Englisch          Estnisch          Französisch          Italienisch          Japanisch          Lettisch          Litauisch          Neugriechisch          Polnisch          Portugiesisch          Russisch          Schwedisch          Spanisch          Tschechisch          Türkisch          Ungarisch</p>	<p>Zurzeit werden nur Übersetzerprüfungen durchgeführt.</p> <p>Meldetermin:          01.10.2020 – 30.11.2020</p> <p>Klausuren:          Februar 2021</p> <p>Hausarbeiten &amp; Mündliche Prüfungen:          Individuelle Ansetzung nach bestandem Klausurteil</p>	<p>Ü: 300,00 €          BA: 50,00 €</p>
<p><b>Hamburg<sup>2</sup></b></p>	<p><b>Behörde für Inneres und Sport</b>          Amt für Innere Verwaltung und Planung          Allgemeine Grundsatz- und Rechtsangelegenheiten/Vereidigung von Dolmetschern und Übersetzern          A242          Johanniswall 4          20095 Hamburg</p>	<p>Es werden nur Prüfungen abgenommen, die zur öffentlichen Bestellung und allgemeinen Vereidigung von</p>	<p>Achtung: Aufgrund anstehender gesetzlicher Änderungen werden bis auf Weiteres keine Eignungsfeststellungsverfahren mehr durchgeführt.          Die Anerkennung</p>	<p>Eignungsfeststellungsverfahren:          BA: 40,00 - 100.00 €          D/Ü: 714,00 €          D: 378,00 €          Ü: 238,00 €</p>

<sup>1</sup> wird nicht in jedem Jahr geprüft

<sup>2</sup> Die angebotenen Prüfungen entsprechen derzeit nicht der „Richtlinie zur Durchführung und Anerkennung von Prüfungen für Übersetzer/Übersetzerinnen, Dolmetscher/Dolmetscherinnen und Gebärdensprachdolmetscher/Gebärdensprachdolmetscherinnen (Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 12.03.2004)“. Sie werden nicht in jedem Bundesland anerkannt.

	<p>Sachbearbeiter: Herr Jürgen Tollmien  Telefon: 040 – 428 39 3818  E-Mail: <a href="mailto:Juergen.Tollmien@bis.hamburg.de">Juergen.Tollmien@bis.hamburg.de</a>  E-Mail: <a href="mailto:dolmetscher@bis.hamburg.de">dolmetscher@bis.hamburg.de</a></p> <p>Referentin: Frau Karen Plath  Telefon: 040 – 42839 4857  E-Mail: <a href="mailto:Karen.Plath@bis.hamburg.de">Karen.Plath@bis.hamburg.de</a></p> <p>Internet: <a href="http://www.hamburg.de/dolmetscher">www.hamburg.de/dolmetscher</a></p>	<p>Personen für die Tätigkeit bei Gerichten und Behörden führen.</p> <p>Für die Durchführung der Prüfung in einer Sprache müssen geeignete Bewerber/-innen (mind.3) mit einem Wohnsitz in der Metropolregion HH und Prüfer/-innen für die jeweilige Sprache vorhanden sein.</p> <p>Eine Vereidigung ist u.U. auch aufgrund der Anerkennung vorhandener Abschlüsse(HmbD olmVO, dort Anlage 2) möglich.</p>	<p>bestimmter Abschlüsse (vgl. Anhang II der HmbDolmVO) ist jedoch weiterhin möglich.</p>	<p>Verkürztes Eignungsfeststellungsverfahren:</p> <p>BA: 50,00 - 200,00 €  D/Ü: 308,00 - 406,00 €  D: 238,00 €  Ü: 238,00 €</p> <p>Anerkennungsverfahren:  BA: 100,00-500,00 €</p>
<p><b>Hessen<sup>2</sup></b></p>	<p><b>Hessische Lehrkräfteakademie – Besondere Staatliche Prüfungen</b>  Staatliche Prüfungen für Übersetzer und Dolmetscher  Rheinstraße 95  64295 Darmstadt</p> <p>Mitarbeiterin: N. N.</p> <p>Ansprechpartner: Herr Markus Brößler  Telefon: 06151 – 3682 552  E-Mail: <a href="mailto:Markus.Broessler@kultus.hessen.de">Markus.Broessler@kultus.hessen.de</a></p>	<p>Albanisch  Arabisch  Armenisch  Bosnisch  Chinesisch  Dari  Englisch  Französisch  Georgisch  Indonesisch  Italienisch</p>	<p>Meldeschluss:  1. Mai / 1. November</p> <p>Schriftliche Prüfungen:  Hausarbeiten:  Anfang Dezember /  Anfang Juni  Klausuren:  März / September</p>	<p>Ü: 385,00 €  D: 305,00 €  BA: 50,00 € (wird verrechnet mit der Prüfungsgebühr)</p> <p>Anerkennung anderer Prüfungen (GW):  125,00 €</p>

<sup>1</sup> wird nicht in jedem Jahr geprüft

<sup>2</sup> Die angebotenen Prüfungen entsprechen derzeit nicht der „Richtlinie zur Durchführung und Anerkennung von Prüfungen für Übersetzer/Übersetzerinnen, Dolmetscher/Dolmetscherinnen und Gebärdensprachdolmetscher/Gebärdensprachdolmetscherinnen (Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 12.03.2004)“. Sie werden nicht in jedem Bundesland anerkannt.

		Japanisch Koreanisch Kroatisch Kurmanci Litauisch Mazedonisch Neugriechisch Paschto Persisch Polnisch Portugiesisch Rumänisch Russisch Slowakisch Slowenisch Serbisch Sorani Spanisch Thai Tschechisch Türkisch Ungarisch Ukrainisch	Mündliche Prüfungen: Mai - Juni November - Dezember	
	Mitarbeiterin: Frau Janina Agansoy Telefon: 06151 – 3682 550 Fax: 06151 – 3682 551 E-Mail: <a href="mailto:Janina.Agansoy@kultus.hessen.de">Janina.Agansoy@kultus.hessen.de</a>	Überprüfungsverfahren (ÜV) seltener Sprachen: In allen seltenen Sprachen, für die es in Deutschland keine Staatliche Prüfung gibt, kann ein ÜV durchgeführt werden. Das Verfahren dient der Feststellung der fachlichen und		Gebühr: 225,00 € BA: 50,00 € (wird verrechnet mit der Prüfungsgebühr)  Anerkennung anderer Prüfungen (GW): 125,00 €

<sup>1</sup> wird nicht in jedem Jahr geprüft

<sup>2</sup> Die angebotenen Prüfungen entsprechen derzeit nicht der „Richtlinie zur Durchführung und Anerkennung von Prüfungen für Übersetzer/Übersetzerinnen, Dolmetscher/Dolmetscherinnen und Gebärdensprachdolmetscher/Gebärdensprachdolmetscherinnen (Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 12.03.2004)“. Sie werden nicht in jedem Bundesland anerkannt.

		sprachlichen Eignung. Die Bescheinigung des ÜV verliert ihre Gültigkeit, sobald in Deutschland eine Staatliche Prüfung für die jeweilige Sprache eingerichtet wird.		
	Mitarbeiterin: Frau Elke Menges-Vogel (Gebärdensprachprüfungen) Bildtelefon: 06151 – 3682 555 E-Mail: <a href="mailto:Elke.Menges-Vogel@kultus.hessen.de">Elke.Menges-Vogel@kultus.hessen.de</a>	Dolmetscher/-innen für Deutsche Gebärdensprache  Dolmetscher/-innen für Internationale Gebärden und Deutsche Gebärdensprache  Dolmetscher/-innen für Fremdgebärdensprache und Deutsche Gebärdensprache  Dolmetscher/-innen sowie Übersetzer/-innen für Deutsche Gebärdensprache und deutsche Schriftsprache		Gebühr: 475,00 € BA: 50,00 € (wird verrechnet mit der Prüfungsgebühr)  Gebühr: 950,00 € BA: 50,00 € (wird verrechnet mit der Prüfungsgebühr)  Anerkennung anderer Prüfungen (GW): 125,00 €
	Mitarbeiterin: Frau Janina Agansoy Telefon: 06151 – 3682 550	Schriftdolmetschen für Lautsprache	Meldetermin: 1. Mai / 1. November	Gebühr: 800,00 € BA: 50,00 € (wird

<sup>1</sup> wird nicht in jedem Jahr geprüft

<sup>2</sup> Die angebotenen Prüfungen entsprechen derzeit nicht der „Richtlinie zur Durchführung und Anerkennung von Prüfungen für Übersetzer/Übersetzerinnen, Dolmetscher/Dolmetscherinnen und Gebärdensprachdolmetscher/Gebärdensprachdolmetscherinnen (Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 12.03.2004)“. Sie werden nicht in jedem Bundesland anerkannt.

	<p>Fax 06151 – 3682 551 E-Mail: <a href="mailto:Janina.Agansoy@kultus.hessen.de">Janina.Agansoy@kultus.hessen.de</a></p> <p>Internet: <a href="https://lehrkraefteakademie.hessen.de/service/besondere-staatliche-pruefungen/">https://lehrkraefteakademie.hessen.de/service/besondere-staatliche-pruefungen/</a></p>	und Schriftsprache	<p>Prüfungszeitraum: Februar - April August - Oktober</p>	<p>verrechnet mit der Prüfungsgebühr</p> <p>Anerkennung anderer Prüfungen (GW): 125,00 €</p>
<b>Mecklenburg-Vorpommern</b>	<p><b>Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur Mecklenburg-Vorpommern</b> Lehrerprüfungsamt Hermannstraße 35 18055 Rostock</p> <p>Vorsitzende des Prüfungsausschusses: Frau Petra Delf Telefon: 0381 – 208 72412 E-Mail: <a href="mailto:p.delf@iq.bm.mv-regierung.de">p.delf@iq.bm.mv-regierung.de</a></p> <p>Internet: <a href="https://www.bildung-mv.de/lehrer/lehrerpruefungsamt/uebersetzer-und-dolmetscherpruefung/">https://www.bildung-mv.de/lehrer/lehrerpruefungsamt/uebersetzer-und-dolmetscherpruefung/</a></p>	<p>Englisch Finnisch Französisch Norwegisch Polnisch Russisch Schwedisch Spanisch</p>	<p>Meldetermin: 15.08. bis 15.09. eines jeden Jahres</p> <p>Schriftliche Prüfungen: Februar des Folgejahres</p> <p>Mündliche Prüfungen: Mai / Juni des Folgejahres</p>	<p>D: 292,00 € Ü: 400,00 € Ü/D: 490,00 € BA: 40,00 €</p>
<b>Saarland</b>	<p><b>Prüfungsamt für Übersetzer und Dolmetscher beim Ministerium für Bildung</b> Trierer Straße 33 66111 Saarbrücken</p> <p>Sachbearbeiterin: Frau Petra Müller Telefon: 0681 – 501 7691 Fax: 0681 – 501 7692 E-Mail: <a href="mailto:p.mueller@bildung.saarland.de">p.mueller@bildung.saarland.de</a></p> <p>Prüfungsvorsitzende: Frau Charlotte Marchal-Ruppenthal Telefon: 0681 – 501 7689 E-Mail: <a href="mailto:C.Marchal-Ruppenthal@bildung.saarland.de">C.Marchal-Ruppenthal@bildung.saarland.de</a></p> <p>Internet: <a href="https://www.saarland.de/177348.htm">https://www.saarland.de/177348.htm</a></p>	<p>Englisch Französisch Italienisch Russisch Spanisch Türkisch</p>	<p>Meldetermin: 01.10.2020</p> <p>Schriftliche Prüfungen: März 2021</p> <p>Mündliche Prüfungen: Mai / Juni 2021</p>	<p>D: 270,00 € Ü: 286,00 € Ü/D: 332,00 €</p>

<sup>1</sup> wird nicht in jedem Jahr geprüft

<sup>2</sup> Die angebotenen Prüfungen entsprechen derzeit nicht der „Richtlinie zur Durchführung und Anerkennung von Prüfungen für Übersetzer/Übersetzerinnen, Dolmetscher/Dolmetscherinnen und Gebärdensprachdolmetscher/Gebärdensprachdolmetscherinnen (Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 12.03.2004)“. Sie werden nicht in jedem Bundesland anerkannt.

<b>Sachsen</b>	<p><b>Landesamt für Schule und Bildung</b>  <b>Standort Leipzig</b>  Referat 42 Dolmetscher- und Übersetzerprüfungen  Nonnenstraße 17 A  04229 Leipzig</p> <p>Sachbearbeiterin: Frau Elke Schmitz  Telefon: 0341 – 4945 943  Fax: 0341 – 4945 958  E-Mail: <a href="mailto:Elke.Schmitz@lasub.smk.sachsen.de">Elke.Schmitz@lasub.smk.sachsen.de</a></p> <p>Referent: Herr Thomas Saalfeld  Telefon: 0341 – 4945 945  E-Mail: <a href="mailto:Thomas.Saalfeld@lasub.smk.sachsen.de">Thomas.Saalfeld@lasub.smk.sachsen.de</a></p> <p>Internet: <a href="http://www.lehrerbildung.sachsen.de/8100.htm">www.lehrerbildung.sachsen.de/8100.htm</a></p>	Arabisch Bosnisch Bulgarisch Chinesisch Englisch Französisch Italienisch Kroatisch Polnisch Rumänisch Russisch Serbisch Spanisch Tschechisch Ukrainisch Ungarisch Vietnamesisch	Meldetermin: 01.01. - 30.04.2021  Schriftliche Prüfungen: Ende Juli / Anfang August 2021  Mündliche Prüfungen: Herbst / Winter 2021	Ü: 300,00 € D: 300,00 € BA: 70,00 € GW: 50,00 € – 400,00 €
<b>Sachsen- Anhalt</b>	<p><b>Landesschulamt Sachsen-Anhalt</b>  Referat 24  Ernst-Kamieth-Str. 2  06112 Halle</p> <p>Herr Lars Brehme  Telefon: 0345 – 514 2040</p> <p>E-Mail: <a href="mailto:Lars.Brehme@sachsen-anhalt.de">Lars.Brehme@sachsen-anhalt.de</a></p> <p>Internet: <a href="http://www.bildung.sachsen-anhalt.de/bildungsthemen/uebersetzen-und-dolmetschen/startseite-uebersetzen-und-dolmetschen/">www.bildung.sachsen-anhalt.de/bildungsthemen/uebersetzen-und-dolmetschen/startseite-uebersetzen-und-dolmetschen/</a></p>	Nur Durchführung von Feststellungs- verfahren der fachlichen Eignung	:	Gebühr: 106,00 € - 212,00 €

Die Umsetzung des Prüfungsangebotes ist abhängig vom Vorhandensein der Prüferinnen und Prüfer sowie von ausreichenden Prüfungsanmeldungen. Der aktuelle Stand ist bei der jeweiligen Prüfungsstelle abzufragen.

**Achtung!** Für die ver-/beeidigende Ermächtigung ist die zuständige Stelle im entsprechenden Bundesland zuständig.

<sup>1</sup> wird nicht in jedem Jahr geprüft

<sup>2</sup> Die angebotenen Prüfungen entsprechen derzeit nicht der „Richtlinie zur Durchführung und Anerkennung von Prüfungen für Übersetzer/Übersetzerinnen, Dolmetscher/Dolmetscherinnen und Gebärdensprachdolmetscher/Gebärdensprachdolmetscherinnen (Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 12.03.2004)“. Sie werden nicht in jedem Bundesland anerkannt.



Abkürzungen:

Ü: Übersetzer

D: Dolmetscher

BA: Bearbeitungsgebühr

FG: Fachgebiet

GW: Gleichwertigkeitsfeststellung

FsE: Feststellung der sprachlichen Eignung

<sup>1</sup> wird nicht in jedem Jahr geprüft

<sup>2</sup> Die angebotenen Prüfungen entsprechen derzeit nicht der „Richtlinie zur Durchführung und Anerkennung von Prüfungen für Übersetzer/Übersetzerinnen, Dolmetscher/Dolmetscherinnen und Gebärdensprachdolmetscher/Gebärdensprachdolmetscherinnen (Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 12.03.2004)“. Sie werden nicht in jedem Bundesland anerkannt.